



WEINWELTEN

FELLINE IST APULIEN



Der 2015er Jahrgang markiert die zwanzigste Ernte für das Weingut Feline und Gregory Perrucci. Zeit zum Feiern nimmt er sich nicht viel, denn Perrucci blickt nach vorne, hat die nächsten 10 Jahre im Visier. Und es interessiert ihn nur noch am Rande, dass er von der ausländischen Weinpresse als einer der Erneuerer der Weinszene Apuliens gefeiert wird.



Wenn es der Job erlaubt, verbringt er die Zeit am Klavier bzw. auf dem Meer, wo er die Seeigel von den Steinen kratzt. In Manduria ist er aufgewachsen, dort leben seine Eltern und lebten seine Großeltern.



Apulien-Impressionen

Felline ist heute eine der etablierten Größen in Italien, die Apulien für einen fairen Preis im Glas erlebbar machen. Der Familienbesitz umfasst 85 ha Reben in Manduria und Umgebung plus 22 ha in der Nähe der Adria im Naturreservat Torre Guaceto. Seit mehr als 5 Jahren werden die traditionellen Alberello-Buschreben sowie die neuen Weinberge biologisch bewirtschaftet. Das Sortiment hat sich verändert, und liefert das, was der Markt in den nächsten Jahren haben möchte. Von der früheren



Konzentration auf Primitivo ausgehend hat sich Felline breiter und vielseitiger aufgestellt, was bei den Handelspartnern gut ankommt.

FELLINE KANN AUCH WEISSWEIN

Sehr gefragt sind derzeit die Weißweine von Felline. Es sind handwerklich gut gemachte Weine aus italienischen Rebsorten, bei denen Frische, Frucht und Rebsortencharakter im Vordergrund stehen. Damit passen Sie bestens zu italienischen Gerichten mit Gemüse, Fisch und Vorspeisen aller Art. Und das gelungene Flaschendesign in Aquarellfarben spricht junge wie erfahrene Weintrinker gleichermaßen an. Für Perrucci symbolisieren die Meeresmotive Apuliens enge Verbundenheit mit dem Meer und wecken Urlaubssehnsucht.

Der Weißwein Verdeca stammt aus dem Tal der Trulli, dem Itria-Tal, nördöstlich von Manduria. Zu den Hochzeiten wurde die Sorte in Martina Franca um Umgebung von Martini e Rossi vermehrt für die Erzeugung von Vermouth

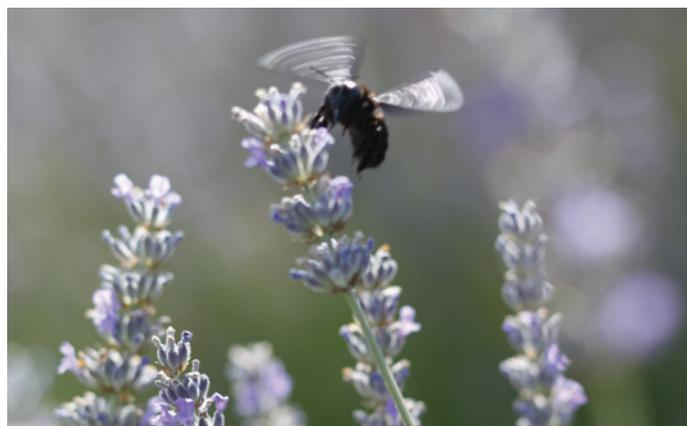
FIANO MINUTOLO ROCKT DIE SZENE



angebaut. Heute überzeugt Verdeca als trockener Weißer durch moderaten Alkohol, blumiges Bukett und seine zurückhaltend aromatische Art mit Anklängen von Anis und Orangenblüte. Im Laufe der pionierhaften Forschungsarbeit beim Projekt Accademia dei Racemi entdeckte Gregory Perrucci mit Robert Cipresso Ende der Neunziger auch die Sorte Fiano Minutolo in den Hügeln von Martina Franca. Anfänglich glaubten viele an eine Verwandtschaft zum Fiano di Avellino, was jedoch durch Analysen widerlegt wurde. Minutolo zählt zur Familie des Moscato. Weil dieser aromatische Weintyp in den Siebzigern und Achtzigern wenig gefragt war, wäre er beinahe ausgestorben.

Heute wird er als einheimische Sorte aus dem Trulli-Tal in Fachkreisen geschätzt, wenn auch nur in kleiner Menge erzeugt. Feline pflanzte frühzeitig den Fiano aus Kampanien als wertvolle Ergänzung des Angebots aus Apulien,

weshalb der Fiano ein Zusammenspiel von 30% Fiano Minutolo und 70% Fiano di Avellino ist. Geschmacklich ergänzen sich die Mineralität des Fiano aus Kampanien und die weiche Aromatik des Minutolo zu einem intensiven Weißwein, der Fischhauptgänge und mittelreife Käsesorten begleiten kann. Und mit dem Verdicchio ergänzt ein dritter Weißer mit eigenem Charakter das Angebot, der sich als idealer Partner zB für Muscheln und Krustentiere hervorgetan hat.





EIN ROSATO FÜR DIE SOMMERZEIT

Perrucci versteht sich längst als Botschafter Apuliens, wenn er in Amerika oder Asien seine Weine präsentiert. Zu seiner Paraderebsorte Primitivo haben sich im Laufe der 20 Jahre Forschung und Markterfahrung weitere Rotweinsorten gesellt. Unbestritten sind seine Verdienste um die Wiederbelebung der Sorte Sussumaniello (als reinsortiger Rotwein SUM) und der Sorte Ottaviano (als Blend mit Malvasia nera und Primitivo im Vigna del Feudo).

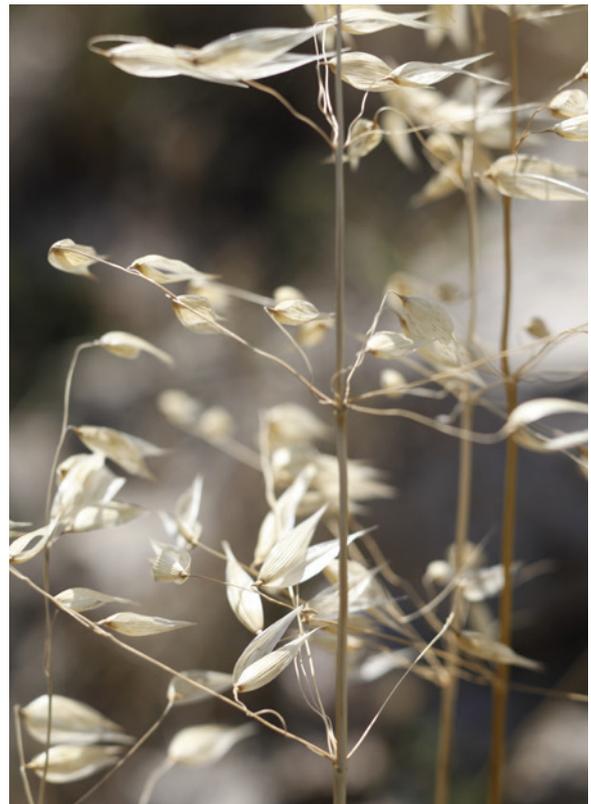


Die Farben des Sommers

Abgesehen vom gefeierten Primitivo steht die Sorte Negroamaro aus dem Salento für Apuliens Rotweine. Aus dieser Sorte erzeugt Fellingine einen Rosato, den Vigna Rosa. Für Perrucci ist der Vigna Rosa das perfekte Bindeglied

zwischen den fruchtigen Weißweinen und den kräftigen Rotweinen. Dem Weinliebhaber gefällt die intensive Farbe und der trinkfreudige Charakter. Frisch, saftig, Beerenfrucht, so gradlinig interpretiert

Perrucci seinen Rosato, der nicht nur für den heißen Sommer Apuliens bestens geeignet ist.



DER BODEN - WEISS, ROT ODER SCHWARZ

In der Sommerhitze speichert die Erde viel Wärme und gibt sie wieder an die Reben ab. Jeder Boden hat seine Eigenart und Fellingine kann wie kein zweiter Betrieb in Apulien die Rebsorte Primitivo anhand der Bodenstruktur deklinieren: In der Crus-Weinlinie wachsen z.B. der Dunico auf Sand, der Giravolta auf „weißer“ Erde und der Sinfarosa/Zinfandel auf schwarzem Untergrund.



Es ist eine spannende Auseinandersetzung mit den Facetten des Primitivo in Manduria. Die meisten Reben in Manduria und Umgebung wachsen im rotbraunen Lehm-Ton-Boden, der auf einem festen Kalkstein liegt. In der Sommerhitze speichert die Erde viel Wärme und gibt sie wieder an die Reben ab.



Jeder Boden hat seine Eigenart und Felling kann wie kein zweiter Betrieb in Apulien die Rebsorte Primitivo anhand der Bodenstruktur deklinieren: In der Crus-Weinlinie wachsen z.B. der Dunico auf Sand, der Giravolta.

Dieser prägt auch den populärsten Rotwein aus dem Hause Felling, den Primitivo di Manduria. Er wurde im Jahre 1996 in einer Versuchsversion mit lediglich 6.000 Flaschen aus den Alberello-Weinbergen das erste Mal erzeugt. Perrucci erinnert sich mit einem Lächeln, dass damals lange und intensiv die Gerbstoffe extrahiert wurden und der Ausbau im neuen Barriquefass erfolgte.



Heute legen Sie viel mehr Wert auf den klassischen Rebsortencharakter: Reife Kirsche sowie rote Beerenfrüchte gepaart mit den weichen, süßlichen Gerbstoffen haben ihren Anteil daran, dass der Primitivo auch in Deutschland einer der beliebtesten Rotweine Süditaliens geworden ist.



FELLINE

Fiano

Vermentino

Verdeca

Vigna Rosa - Negroamaro, Primitivo

Alberello - Primitivo, Negroamaro

Vigna del Feudo - Primitivo, Malvasia,
Ottavianello

Fellone - Primitivo

THE CRUS

Primitivo di Manduria - Rot

Zinfandel/Sinfarosa - Schwarz

Giravolta - Weiß

Dunico - Sandfarben

TORRE GUACETO

Sum - Sussumaniello

Pietraluna - Negroamaro



FELLINE

Strada Comunale Santo Stasi Primo, 42

74024 Manduria

www.agricolafelline.it

BEZUGSQUELLE

superiore.de